

## **Kommentar zum Budget 2020**

Dieser Kommentar enthält die wichtigsten Informationen zum Budget 2020. Insbesondere die Unterschiede zum Budget 2019 werden hier erläutert. Bei Fragen und Unklarheiten darf sich gerne an Céline Aeschlimann (celine.aeschlimann@sub.unibe.ch) gewandt werden.

### **Leistungsertrag**

#### *6022 Tag des Studienbeginns*

Die Universität deckt Defizite bis zu einer gewissen Summe. Deswegen sind die Einnahmen analog den Ausgaben zum Tag des Studienbeginns budgetiert.

#### *6111 Dienstleistungseinnahmen Kollektiv*

Diesen Sommer hat der VdS PH Bern ihren Dienstleistungsvertrag auf Ende Herbstsemester 2019 gekündigt. Damit fallen Einnahmen von CHF 20'000.00 plus Mehrwertsteuer weg. Trotz Ausarbeitung einer alternativen Lösung wollen die Delegierten des VdS PH vorerst im vertragslosen Zustand schauen, wie ihre Studierenden das Dienstleistungsabo der Sub in Einzelabonnements benützen.

#### *6160 Kulturelles Angebot*

Da im Jahr 2020 mehr kulturelle Anlässe geplant sind, sind auch die Einnahmen entsprechend höher budgetiert.

#### *6220 Übriger Leistungsertrag*

Da, im Gegensatz zum Jahr 2019, die Sub keine VSS-DV organisiert, erhalten wir auch keine finanziellen Beiträge des VSS und der Universität Bern zur Durchführung.

### *6225 Ertrag Sub-KiStE*

Da dieses Konto zu «Ertrag Gleichstellung» umbenannt wird, fällt zusätzlich auch der Ertrag aus der Aktionswoche gegen Rassismus in dieses Konto.

### **Betriebsertrag**

#### *6500 Mitgliederbeiträge*

Da die Anzahl der Studierenden stagniert, wird hier vorsichtigerweise mit gleich vielen Mitgliederbeiträgen wie im Jahr 2019 gerechnet.

### **Leistungsaufwand**

#### *3020 Öffentlichkeitsarbeit*

Dieses Konto wird neu mit dem Konto 3021 «Kampagnen/Infoanlässe» zusammengefasst. Die betragliche Differenz zum Vorjahr erklärt sich mit dem Wegfallen des Videos, welches im Jahr 2019 produziert wurde.

#### *3022 Tag des Studienbeginns*

Dieses Jahr haben die budgetierten Ausgaben für den Tag des Studienbeginns nur knapp ausgereicht. Da nächstes Jahr auch wieder eine neue Grafik und ein neues Layout des Studiguides anfallen, wurden die Ausgaben um einiges erhöht. Dies gleicht sich aber durch die Beiträge der Universität aus (s. Ertragskonto Tag des Studienbeginns)

#### *3025 SUB-Kultur*

Bereits im Jahr 2018 wurde dieses Konto nicht ausgeschöpft. Nach aktuellem Stand wird dies auch im 2019 nicht passieren, weswegen fürs 2020 mit etwas tieferen Ausgaben gerechnet wird.

#### *3200 Grundbeiträge Fachschaften*

Da mit der Errichtung einer neuen Fachschaft im Jahr 2020 gerechnet wird, ist auch der Beitrag etwas höher berechnet.

### *3201 Zusatzbeiträge Fachschaften*

Die budgetierten Ausgaben für Zusatzbeiträge wurden in den letzten Jahren selten ausgeschöpft. Deswegen soll tiefer budgetiert werden und bei Erreichen des Beitrags danach auf den Fachschaftsfonds ausgewichen werden, da dieser bei der letzten Gewinnverteilung aufgestockt wurde.

### *3220 Gleichstellung*

Im Jahr 2019 reicht das Budget für die Gleichstellung nicht ganz aus. Zudem sind fürs Jahr 2020 bereits konkrete Projekte geplant, weswegen dort um einiges grosszügiger budgetiert wurde.

### *3240 Offener Hörsaal*

Zur Projektunterstützung soll ein Video über den OH produziert werden. Diese Kosten belaufen sich auf etwa CHF 9'000.00. Zudem wurden die budgetierten Ausgaben für Events, Essen Schulung und Vernetzungstreffen angepasst.

### *3300 SR-Wahlen*

Da keine Studierendenratswahlen anstehen, wird hier kein Aufwand budgetiert.

### *3310 SR-Spesen*

Im Finanzreglement sind die Kompetenzen für die Budgetposten, die den Studierendenrat betreffen explizit beim Studierendenrat selbst, weshalb das SR-Präsidium allenfalls separat einen Antrag für SR-Spesen stellen wird.

### *3315 Spesen ReKo*

Da es der ReKo ein Anliegen ist, im Austausch zu bleiben auch wenn keine Rekurse stattfinden, soll einmal im Jahr ein Aperó veranstaltet werden.

### *3320 Übriger Leistungsaufwand*

Die Umfrage, welche alle drei Jahre stattfinden soll, ist im Jahr 2020 wieder an der Zeit. Dafür wurden anhand der Erfahrungswerte aus dem Jahr 2017 CHF 3'500.00 budgetiert.

### *4000 Löhne SR-Präsidium*

Im Finanzreglement sind die Kompetenzen für die Budgetposten, die den Studierendenrat betreffen explizit beim Studierendenrat selbst, weshalb das SR-Präsidium allenfalls separat einen Antrag für die Löhne des SR-Präsidium stellen wird.

### *4011 Löhne Mitarbeitende*

Mit dem neuen Rahmenarbeitsvertrag sollen im Jahr 2020 aus Gleichberechtigungsgünden den Angestellten im Stundenlohn zusätzlich die Ferien- und Feiertagsentschädigung ausbezahlt werden. Dies hat eine Erhöhung der Lohnkosten von etwa CHF 15'000.00 zur Folge.

Zudem soll auf allen Löhnen die Teuerung berücksichtigt werden, welche von August 2018 bis August 2019 0.3% (in absoluten Zahlen für uns somit etwa CHF 750.00) betrug.

Das Stundendach der Koordination Campusfestival wurde um 100 Stunden erhöht, da dieses die letzten Jahre nachträglich erhöht werden musste (sind plus ca. CHF 3'500.00).

Des Weiteren ist für die Durchführung der Umfrage ein\*e in Statistik geschulte\*r Mitarbeiter\*in von Nöten. Wiederum nach den Erfahrungswerten aus dem Jahr 2017 wird diese Person sicherlich 200 Stunden benötigen (plus ca. CHF 7'000.00).

### *4040 Gratifikationen*

Dieses Jahr haben weniger Personen eine Gratifikation zu Gute.

*4050-4055 Weitere Personalkonti*

Da mehr Löhne ausbezahlt werden, steigen entsprechend die Kosten der Versicherungen.

*4065 Personalspesen*

Da dieses Konto in den letzten Jahren nie benutzt wurde, wird es aufgelöst.

*4070 Übrige Personalkosten*

Einerseits als Kompensation der Personalspesen, und andererseits um eine Möglichkeit zu haben, freiwillig helfenden Personen (wie dem OK des Campusfestival) Wertschätzung entgegen zu bringen, wird in den Personalkosten etwas höher budgetiert.

*4711 Software / Lizenzen / Support*

Da die Gestaltung der neuen Website wegfällt, sind dort deutlich weniger Aufwände budgetiert.

*480 VSS-Aufwendungen*

Der Mitgliederbeitrag beim VSS steigt um CHF 1520.00. Die anderen Auslagen sind tiefer, da wir im Jahr 2020 keine VSS-DV organisieren.

*6800 Auflösung Rückstellungen*

Im Jahr 2020 sollen die Personal-Rückstellungen aufgelöst werden, da sie ihren Zweck überdauert haben.